

Tribünenflüge in Corona-Zeiten

Ostseeflug Usedom 2020

Dass der Ostseeflug Usedom in Neppermin auf der Insel Usedom stattfindet, ist seit Jahrzehnten bekannt. Und wer den Ostseeflug Usedom in diesem Jahr gewonnen hat, das hat sich mittlerweile herumgesprochen. Denn der Name ist bezeichnend: Team Nepperminer Fischpalast! Wem dieser "Fischpalast" gehört, ist nun auch kein Geheimnis. Werbung für den Aufenthalt im Fischpalast, der in der malerischen Umgebung am Ufer des Achterwassers steht, befindet sich gelegentlich in TaubenMarkt/Die Sporttaube. Die Inhaberin hat gemeinsam mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das "Team Nepperminer Fischpalast" gebildet und aus "Spaß an der Freude" am Ostseeflug Usedom teilgenommen – und gewonnen! Bevor jetzt jemand auf abwegige Gedanken kommt, sehe er sich bitte die weiter unten abgebildete Ankunftsliste mit den Ankunftszeiten und den Fluggeschwindigkeiten der vom Endflug eintreffenden Tauben genau an – damit ist dazu alles gesagt.

Ostseeflug Saisonverlauf 2020

Nach wenigen Hausverlusten und Ausfällen während der Eingewöhnungszeit befanden sich am 1. Juli 2020 exakt 2.400 registrierte Tauben von 580 teilnehmenden Züchtern im Schlag. Bis zum 4. August 2020 fanden 9 Trainingsflüge bis zu einer Entfernung von 51 km statt. Der Reisebetrieb musste während der Hitzeperiode mehrfach unterbrochen werden. Der 1. Preisflug konnte dann am 19. August 2020 stattfinden. Nach Cammin/Teschow, ca. 113 km, wurden 2.205 Tauben eingekorbelt. Davon kamen 1.740 wieder zurück. Es gewann das "Team Sputnik" mit



Abendstimmung in Neppermin, Austragungsort des Ostseeflugs.

der Taube 09381-20-122.

Eine Woche später, am 25. August 2020, konnte dann der 2. Preisflug ab Neukloster, ca. 156 km, stattfinden. Es konnten wieder 1.757 Tauben eingekorbelt werden. Diesmal nannte sich der Gewinner "Ecki", Ringnummer CHN-2020-19994, doch unter deutscher Flagge. Es gingen nur 73 Tauben verloren.

Zum 3. Preisflug ab Gödensdorf konnten wiederum 1.704 Tauben eingekorbelt werden. Trotz des Entfernungssprungs auf 273 km kamen davon 1.469 Tauben wieder zurück nach Neppermin. Es gewann Joachim Heuwinkel mit der Taube 09874-20-681.

Endflug am ersten Septemberwochenende

Flugveranstalter Mirko Jäger machte sich natürlich große Sorgen. Konnte der Finalflug planmäßig am Freitag, den 04.09.2020, stattfinden? Konnte man die Tage des Endflugwochenendes trotz Corona gemeinsam mit Besuchern und Teilnehmern in Neppermin verbringen und zusammen auf die vom Finalflug rückkehrenden Tauben warten?

Monatelang war vor allem die zweite Frage ungeklärt. Denn zeitweise war die Zufahrt zur Insel Usedom für Auswärtige wegen Corona komplett gesperrt. Zwischenzeitlich wurde dann die Totalsperrung wieder aufgehoben. Aber das Versammlungsverbot stand noch im Raum. Schließlich gelang es dem Veranstalter – mit kräftiger Unterstützung



Siegerehrung für das Team „Nepperminer Fischpalast“ durch Moderator Karlheinz „Ali“ Schröder (li. mit Mikrophon). Man freut sich gemeinsam.



Die Gewinner der ersten drei Preisflüge wurden ebenfalls geehrt (v.l.): Joachim Heuwinkel, 3. Flug; Steffen Eckardt, 2. Flug; Annette Urban, 1. Flug.



Veranstalter Mirko Jäger hatte den angereisten Gästen ein gebratenes Schwein spendiert. Trotz Corona-Einschränkungen wurde es genüsslich verzehrt.



Das Freibier wurde von der "Vorsitzenden" des Gewinner-Teams "Nepperminer Fischpalast" persönlich ausgeschrieben.

örtlicher, auch politischer „Größen“ – eine Sondergenehmigung für 500 Besucher, natürlich unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen, zu erwirken. Die Leute konnten also tatsächlich kommen, wenn auch eine Maske getragen und die Abstände eingehalten werden mussten. Am Donnerstag, den 3. September 2020 wurden 1.508 Tauben eingekorbt zum Endflug ab Emlichheim, 501 km. Das Einsatzgeschäft fand unter Aufsicht eines FCI-Kontrolleurs statt. Am nächsten Morgen - im Beisein der Kontaktperson und unter den Augen weiterer Zuschauer - wurden die Tauben um 10.40 Uhr aufgelassen. Extra ein Auflaßprotokoll ist - aus naheliegenden Gründen – erstellt worden. Die Tauben absolvierten die 501 km wie im Vorjahr recht schnell und erreichten die Schlaganlage in Neppermin ab 15:51 Uhr. Die Tauben kamen zügig in kleineren Trupps und gegen 18:20 Uhr

waren die Preise vergeben. Am Auflaßtag waren abends 845 Tauben zurück und insgesamt kamen 1150 Tauben wieder.

Es siegte die Taube 0516-20-793 vom Team "Nepperminer Fischpalast", wie eingangs dargestellt. Zum 1. Preis gehörte und gehört je nach Flugverlauf wirklich viel Glück, wie hier die Sekundenbruchteile zeigen. Gezüchtet von Rainer Püttmann, Herausgeber von "Taubensport International", wurde sie mit weiteren Tauben dem Veranstalter des Ostseefluges zur Verfügung gestellt mit der Prämisse, er möge sie von anderen Interessenten aktivieren lassen. Evtl. von Leuten, die persönlich keine Tauben halten können. Während eines Usedom-Aufenthalts suchte Irma Kreutzfeldt als "Vorsitzende" des Teams Nepperminer Fischpalast den Veranstalter vor Ort auf und aktivierte willkürlich drei Tauben.

Und eine davon gewann den Endflug – ein starkes Stück!

Siegerehrung

Einer dieser Unterstützer des Ostseefluges Usedom, die oben keineswegs ironisch als "Größen" titulierte wurden, ist der derzeitige stellvertretende Bürgermeister der Gemeinde Benz auf Usedom, Karl-Heinz Schröder. Zu der Gemeinde Benz gehört auch der Ortsteil Neppermin mit seinen ca. 350 Einwohnern. Der Ort kann daher bereits mangels Masse nicht bei überregionalen Großveranstaltungen mithalten. Nach Gründung des Ostseefluges Usedom vor vielen Jahren erschienen dann zum jährlichen Endflugwochenende dort aber hunderte von Besuchern aus der Welt des Taubensports. Es wurde gegessen, getrunken, getanzt und gefeiert, die Einheimischen gemeinsam mit den Besuchern. Karl-Heinz Schröder erkannte bereits frühzeitig, was

Die ersten 10 Tauben vom Ostseeflug Usedom am 4. September 2020

Rang	Züchter	Taube	Ankunftszeit	Geschw. [m/min]	Gewinn in Euro ohne Auktionserlös
1.	Team Nepperminer Fischpalast	0516-20-793	15:51:34.70	1.607.9424	13.000 €
2.	Team Ewert & Kalian	09232-20-242	15:51:35.10	1.607.9080	8.000 €
3.	Erett, Manfred	03268-20-133	15:51:36.60	1.607.7790	5.000 €
4.	Lecke, Theo & Markus Gr. A	04087-20-1367	15:51:38.90	1.607.5812	4.000 €
5.	Team Anhänger	08288-20-127	15:51:45.60	1.607.0054	3.000 €
6.	Berg, Uwe	09309-20-1716	15:51:51.50	1.606.4987	1.800 €
7.	Agler, Walter Gr. A	NL-2020-1747960	15:51:51.60	1.606.4901	1.400 €
8.	Team Happiness Gr. B	09618-20-712	15:51:52.70	1.606.3957	1.200 €
9.	Team Hildebrandt & Rittweg	01734-20-226	15:51:56.00	1.606.1124	1.100 €
10.	Team Happiness Gr. A	09773-20-520	15:52:05.90	1.605.2633	1.000 €

Die ersten 3 As - Tauben vom Ostseeflug Usedom

1.	Team Hildebrandt & Rittweg	01734-20-226	4 Preise	381,28	2.500 €
2.	Der Panther	07408-20-200	4 Preise	329,70	2.000 €
3.	Erett, Manfred	03268-20-133	4 Preise	324,88	1.500 €



Karl-Heinz Schröder (stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Benz). Er unterstützt in jedweder Beziehung den noch jungen Veranstalter des Ostseefluges, Mirko Jäger.



0516-20-793 – Siegertaube des Ostseefluges 2020. Gezüchtet von Rainer Püttmann, aktiviert vom Team "Nepperminer Fischpalast".

ein, wenn auch nur einmal jährlich stattfindendes, "rauschendes" Fest für seine Ortschaft bedeutet – Aufschwung! So verfasste er mehrfach in TaubenMarkt/ Die Sporttaube einen Beitrag über den Ostseeflug aus der Sicht eines Nichttaubenzüchters. Noch heute hält er jährlich eine Begrüßungsansprache an die Gäste, zapft persönlich Bier vom Fass, moderiert die Siegerehrung und unterstützt in jedweder Beziehung den noch jungen Veranstalter des Ostseefluges, Mirko Jäger. Und alles in diesem Jahr auch unter Corona-Bedingungen mit großem Erfolg; siehe Besucherzahlen. – Danke Karl-Heinz!

Versteigerung

Wie im letzten Jahr wurden die ersten Tauben des diesjährigen Finalfluges wieder in einer Pre-Auktion angeboten. Damit hatten auch Züchter, die nicht persönlich zur Versteigerung kommen konnten, die Gelegenheit, eine Spitzentaube zu erwerben. Die endgültige Versteigerung fand am Sonntag an der Schlaganlage in Neppermin als Saalversteigerung statt. Das Internet-Angebot konnte dann überboten werden. Und es geschah zum Teil. Die Siegertaube 0516-20-793 brachte 5.500 Euro und die 1. As-Taube 01734-20-226 vom Team Hildebrandt & Rittwag 1.600 Euro; beide beispielhaft genannt für die Höhe der Gebote bzw. Zuschläge in der Versteigerung. Der Veranstalter war damit außerordentlich zufrieden und natürlich auch die ehemaligen Besitzer.

Schlusswort des Veranstalters

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde, die letzten Jahre haben gezeigt, dass das Wetter den Zeitplan für eine reguläre Vorbereitung der Tauben auf den Endflug gehörig durcheinanderbringen kann. Es scheint, als ob wir auch in Zukunft mit Hitzeperioden und Flugverböten klarkommen müssen. In Reaktion darauf habe ich mich entschlossen, den Endflug 2021 um ein Wochenende nach hinten zu verschieben. Somit ist das Wochenende 10. bis 12. September 2021 für das Finale im nächsten Jahr vorgesehen.



Mirko Jäger
Gotteskamp 15
17348 Woldegk
Tel. 038379 22955
Tel. 0176 82199666

eMail: info@ostseeflug-usedom.de
Internet: www.ostseeflug-usedom.de